

Musikpädagogische Tage 2021

Motto: „Musik machbar“

1. Opening: Dienstag, 26.10.21 um 9 Uhr

kurze Eröffnung durch die Organisatoren

Micaela Grohé: Ein Spiel und ein Rollenspiel zum Coach

Matthias Philipzen: Bodypercussion

2. Opening: Mittwoch, 27.10.21 um 9 Uhr

kurze Eröffnung durch die Organisatoren

Olaf Pyras: Eine rhythmisch-energetische Morgenmusik

Andreas Kuch: Chor - Improvisation

Steffen Thormählen: Melodie und Whacker

Name	Kurzbeschreibung des Workshops
Ansohn Meinhard (Gs)	Singen ist MachBar - Lieder sind NotWendig (Kl. 3-6) Im Workshop werden Lieder vorgestellt und gesungen, die Kinder in der Schule brauchen können: für das Fühlen, für das Denken, für das Vorkommen in (Klassen- und Schul-) Gemeinschaft und im gesellschaftlichen Leben. Ein Schritt in Richtung klingende Selbst-Erfahrung und ein Veto gegen die Standards der YouTuber und Castingshows.
Biegholdt Georg (Gs/Sek I) (nur Di)	Aktives Musikhören (Gs/Sek I) Im Kurs wird ein umfänglicher Methodenüberblick gegeben, wie mit Schülerinnen und Schülern Musik so gehört werden kann, dass äußere Aktivität innere Aktivität auslöst, bewusst und konzentriert zugehört wird und Entdeckungen in der Musik gemacht werden können. Praktisches Handeln soll Nachdenken nach sich ziehen und in Reflexion münden. Beispiele werden praktisch erprobt.
Dembowski Knut (Gs; Sek I/Sek II)	1. Kurs Musicals in der Grundschule - mit einfachen Mitteln zur großen Wirkung (Gs) Einmal selbst auf einer Bühne stehen - In kleinen Musicals wird dieser Traum für Kinder schon in der Grundschule verwirklicht. Und noch mehr: Auf der Bühne werden Fähigkeiten und Talente entdeckt und Kindern wird begeistert zugehört! Dabei muss es nicht immer das große Theater sein. Auch kleine Aufführungen erfreuen die Schulöffentlichkeit nachhaltig. Im Workshop erhalten Sie Praxistipps für eine erfolgreiche Musicalaufführung: Kooperative Theaterübungen zur Gruppenbildung, Ideen zur einfachen Anleitung des Zusammenspiels von Szene - Bewegung - Gesang. Alle Praxisanregungen werden erprobt. 2. Kurs Discotiere Rhythmus & Sound bewegen die ganze Klasse (Sek I/Sek II) Rhythmische Gitarren, Elektrobass, Klavier, Keyboards - auch Streich- und Blasinstrumente - und natürlich Drums, Percussion, Claps & Snaps.

	<p>Die instrumentalen Zutaten eines Discosounds sind nahezu unbegrenzt und ermöglichen eine vielfältige musikalische Besetzung innerhalb einer „ganz normalen“ Lerngruppe in all ihrer Unterschiedlichkeit. Was macht einen Disco-Groove aus? Wie können alle SchülerInnen aktiv teilhaben? Welche Schnittstellen zur aktuellen elektronischen Tanzmusik sind hilfreich? Spezielle Tutorials unterstützen bei der Entwicklung unseres eigenen Disco-Chartbreakers. Alle Schritte werden im Workshop praktisch umgesetzt.</p>
<p>Grohé Micaela (Kl. 4-12)</p>	<p>1. Kurs Sticheln Stänkern Stören Humorvoll und selbstbewusst mit Konflikten umgehen (Kl. 4-12) In diesem Kurs geht es um Gründe für Störungen (jeder möchte dazugehören) und wie Lehrer sie langfristig überwinden können (Faktoren einer guten Arbeitsatmosphäre). Anhand typischer Situationen und aktueller Fallbeispiele werden im Rollenspiel Verhaltensalternativen ausprobiert. Das Ziel ist Kooperation.</p> <p>2. Kurs Methodenreich: Spiele erfinden (Kl. 4-12) In diesem Kurs werden Kategorien von Spielen vorgestellt und einige Spiele gespielt. Anschließend können die Teilnehmer*innen selbst Spiele erfinden und ausprobieren, die zu ihren Klassen und räumlichen Bedingungen passen.</p>
<p>Heinicke Maxi (Gs/Sek I; Sek I/Sek II)</p>	<p>1. Kurs Swing tanzen strengstens erlaubt! - Tanzen allein, zu zweit und als Gruppenchoreo (Gs/Sek I) Es gibt eine Menge Tänze die in der Schule zu finden sind, jedoch das Swing tanzen findet man nicht oft darunter. Dabei ist gerade das Swing tanzen herrlich geeignet um ins Tanzen allgemein einzuführen. Alle Bewegungen können zunächst ganz allein ausgeführt werden und kommen ganz ohne Partner aus. Aber auch das Tanzen mit einem Gegenüber ist vor allem eins, beschwingt und spaßig! Es werden Grundschrte und leichte Figuren aus dem Lindy Hop, Balboa, Charleston ausprobiert. Außerdem wird über die Musik des Swings gesprochen und die Möglichkeiten wie sich die Klasse selbst begleiten kann oder kleine Fingerhut-Soli spielen können.</p> <p>2. Kurs See music, hear dance - Rhythmus sichtbar machen (Sek I/Sek II) Aus Rhythmen Choreografie entstehen lassen und mit Percussion Instrumente begleiten. Alles was wir selbst erfahren findet einen Platz in unserem Herzen. Warum dann nicht auch die Rhythmen erst einmal selbst im Körper spüren, als Gruppe einen gemeinsamen Puls finden und rhythmische Pattern durch Formen im Raum strukturieren. Zeig mir wie du dich bewegst und ich spiele dazu ein Lied. Ausgehend von afrikanischen Rhythmen und Tänzen wird sich in diesem Kurs mit der Frage auseinandergesetzt, was es braucht, um Rhythmen zu verstehen. Dabei werden alle Bewegungen als Choreografie und in Klang und Rhythmus übersetzt und in Bezug zu aktuellen Pophits</p>

	ausprobiert
Höftmann Andreas (Sek II)	Produktion von Erklärvideos im MU (Sek II) Ob Tutorials, Zeigefilmchen (Explainity) oder Videotagebuch-Einträge (Vlogs): Erklärvideos sind im Musikunterricht spätestens seit Corona nicht mehr wegzudenken. In dem Kurs geht es darum, wie Schüler*innen dazu angeregt werden können, selber musikbezogene Erklärvideos zu produzieren und damit eine eigenständige Vermittler*innenrolle zu übernehmen. Als Beispiel für den Dreh von Erklärvideos dient das Thema "Ohrwürmer".
Junge Wolfgang (Gs) (nur Mi)	Musikunterricht ohne Störungen“ (Gs) Es macht Spaß, Musik zu unterrichten, auch wenn dieses oft recht anstrengend ist. Denn das Fach Musik ist ein störungsanfälliges Fach. Es ist offen, laut, es muss viel organisiert werden usw. Dennoch gibt es sehr viele Möglichkeiten, Unterrichtsstörungen zu minimieren und gemeinsam mit den Schüler*innen zu einem entspannten, freudvollen Unterricht zu gelangen. In diesem Workshop soll anhand praktischer Beispiele gezeigt werden, wie das gelingen kann. Die Tipps und Beispiele aus dem Workshop können ohne großen Aufwand sofort im eigenen Unterricht umgesetzt werden.
v. Kiedrowski Andrea (Kl. 1-3)	RhythMix (Kl. 1-3) In diesem Workshop werden Anregungen und Beispiele zur rhythmisch-musikalischen Arbeit mit Musik, Sprache, Bewegung und Material gegeben, die im Unterricht der Klassen 1-3 eingesetzt werden können. * Rhythmusspiele * Rhythmisch-metrische Übungen * Bewegungslieder * Spiel-mit-Satz * Bewegungsideen
Kleye Sascha (Kl.5-13)	Tänze für die Großen (Kl. 5-13) Es werden mehrere einfache bis mittelschwere Tänze zu aktueller Pop-Musik angeboten. Stilistisch orientieren sich die Choreographien an Elementen des Streetdance und lateinamerikanischer Tänze (Salsa, Merengue, Cha Cha Cha, u.ä.). Bringt hierfür bequeme Kleidung und Tanz- oder Turnschuhe mit. Straßenschuhe dürfen in bestimmten Räumen beim Tanzen nicht getragen werden.
Moritz Uli (Gs; Sek I/Sek II; Gs)	1. Kurs Der Rhythmus lauert überall - Rhythmusspiele und kleine Stücke mit Bodypercussion, Sprache und Alltagsdingen (Gs) Es gibt ja kaum etwas, mit dem man nicht „spielen“ könnte – auch im musikalischen Sinn. Hat man einmal angefangen, sich mit den Dingen seiner Umgebung rhythmisch und klanglich zu beschäftigen, entdeckt man immer wieder neue „Instrumente“ und Spielweisen. In diesen einfachen Stücken geht es um individuelle Geschicklichkeit, um Aufmerksamkeit, Kontakt, Improvisation – und immer um den gemeinsamen Rhythmus-Spaß! Zwischendurch gibt es Rhythmuskleinigkeiten „ohne alles“, nur mit Körper und Stimme.

	<p>2. Kurs Rhythm Songs - Gesang und Rhythmus, Lieder und Bodypercussion (Sek I/Sek II) Unser Körper, unsere Stimme, ab und zu ein Boomwhacker in der Hand - ohne sonstige Hilfsmittel haben wir alles, was wir für das musikalische Vergnügen und Lernen brauchen. Nach kurzen Übungen mit Bewegungs- und Gesangs-Motiven werden wir einige Lieder mit ihren „Grooves“ erarbeiten. Jeder Mitspieler singt und spielt! Das kann einen anfangs ganz schön durcheinander bringen, macht aber bald Spaß und ist eine wunderbare und die effektivste Methode, Rhythmus zu „begreifen“.</p> <p>3. Kurs Trommeln ist Klasse! – Spiele und kleine Stücke mit Trommeln und Small Percussion (Gs) Im Trommelkreis können wir Namens-, Imitations-, Dirigier-, Kompositions-, Improvisations-, Hör- und Reaktionsspiele, wilde und ruhige Spiele spielen. So lernt man Spieltechniken, rhythmisch-musikalische Parameter kennen und erkennt den Wert von Aufmerksamkeit in einer Gruppe. Um ohne lange Umwege zum Miteinander-Spielen kommen, dürfen die Inhalte und Regeln nicht schwierig sein. Vielleicht schaffen wir noch ein oder 2 einfache Trommelstücke....</p>
<p>Neumann Friedrich/ Wallroth Bettina (Gs)</p>	<p>Musikalische Muntermacher und viel Machbares (Gs) In dem Workshop werden musikalische Aktionen mit Bewegung, Rhythmus und Stimme vorgestellt und durchgeführt. Die kleinen musikalischen Erfrischer dienen der Auflockerung, Entspannung oder auch Konzentrationsförderung und können zu Beginn, am Ende oder auch zwischendurch im Unterricht oder auch im Hort Anwendung finden. Alle Ideen sind ohne langes Üben sofort umsetzbar, machen Spaß und haben Mitmachcharakter. Das Programm beinhaltet Tanz- und Bewegungsspiele, Sitztänze und Mitmachtänze mit Beispielen aus der "Muntermacher Kartei" von Schott und viele kleine leicht erlernbare Spiel-mit-Aktionen.</p>
<p>Panzer Ilja (Sek I/Sek II) (nur Mi)</p>	<p>1. Kurs „Chorsätze genau für meine Klasse /meinen Chor“ (Sek I/Sek II) Wie kann ein Arrangement so gestaltet werden, dass die Fähigkeiten der konkreten Klasse bzw. des konkreten Chores zum Tragen kommen? Wie lässt sich schon beim Arrangieren ans Einstudieren denken und Berücksichtigen, das auch jeder mal die Melodie hat? Der Workshop gibt einen Überblick über Arrangiermethoden und die Fragen, die frau/man sich vor dem Arrangieren stellen sollte damit das fertige Arrangement gut einstudierbar ist und für alle Beteiligten ein klasse Musikerlebnis bringt. Die Teilnehmer:innen bringen einen selbst ausgewählten Song als Leadsheet mit, den sie mit ihrer Klasse/ihrem Chor singen möchten.</p> <p>2. Kurs “Warmups, Circles, Grooves und Loops” (Sek I/Sek II) Mal eben schnell eine neue Einsingeübung bauen - mit Stichworten aus der Klasse Circlesongs/Loops bauen - wie das gehen kann, dabei die</p>

	<p>Stimme geweckt und bei den Circlesongs die Kreativität der Schüler:innen genutzt werden kann will dieser Workshop vermitteln. Es wird vor allen Dingen viel gesungen und der Werkzeugkoffer für selbstgemachte Einsingebungen und Circlesongs gefüllt.</p>
<p>Philipzen Matthias (alle Klassen)</p>	<p>1. Kurs Cajon – eine Kiste voller Rhythmus (alle Klassen) Das Cajon und seine Spielweisen kennenlernen und erste Rhythmen verinnerlichen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erlernen der Schlagtypen und speziellen Sounds auf dem Instrument • Basisrhythmen • Einsatz des Cajon als kleines Schlagzeug, Rhythmen zur Songbegleitung • Stilstiken von Hip-Hop bis Latin • Arbeit mit dem gleichnamigen Buch „Eine Kiste voller Rhythmus“ und dessen Playalongs • Leichte mehrstimmige Ensemblestücke <p>2. Kurs Talk, Move & Play - Bodypercussion, Kleinpercussion und mehr (alle Klassen) Sprechsilben und deren Rhythmen werden auf den Körper übertragen. Bodypercussion - und dann auch auf kleine und große Perkussionsinstrumente - ein Ensemble entsteht.</p> <p>3. Kurs Das Klassenzimmer groovt (alle Klassen)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Rhythmus mit der Klasse zu erzeugen - wie leite ich eine Percussiongruppe • Bereits vorhandenes Liedgut mit dem Cajon zu begleiten • Integration des Cajons in das Ensemble und Nutzung der bereits vorhandenen Percussioninstrumente
<p>Pyras Olaf (alle Klassen; Sek I/Sek II)</p>	<p>1. Kurs Happy New Ears (alle Klassen) vom Hören zum Musik Erfinden mit einer App Wir beginnen mit dem, was uns in der Wuhleide an Klängen umgibt, was uns triggert. Wie daraus Musik entsteht, erarbeiten wir in diesem Workshop. <i>John Cage: „Ob ich sie erzeuge oder nicht, es gibt immer Klänge zu hören und alle sind sie vortrefflich.“</i></p> <p>2. Kurs Musik der Reduktion (Sek I/Sek II) Klassenmusizieren mit gemischten Ensembles Wir erarbeiten hinreißende Werke von Steve Reich, Terry Riley und La Monte Young. Bitte bringen Sie (wenn möglich) ihr Instrumente mit.</p>
<p>Schönfeld Anastasia</p>	<p>Kreativer MU mit dem Rhythmuszug“ (Kl. 1-3) Mit dem Rhythmuszug geht es auf Erkundung und Erforschung</p>

<p>(Kl. 1-3) (nur Di)</p>	<p>musikalischer Zusammenhänge und grafischer Notation schon in der Schulanfangsphase, Klasse 1-3. Im praktischen, vielfältigen Ausprobieren auf Körperinstrumenten, mit Orffinstrumenten und Boomwhackers, werden einfache Arrangements ebenso wie Mitspielsätze, Kinderkompositionen und deren Erarbeitung ausprobiert. Der Workshop bietet Raum, um den Rhythmuszug als roten Faden in kreativen, unterschiedlichen Facetten kennenzulernen und bei Interesse den Blick auf die weiterfolgenden Klassen auszuweiten.</p>
<p>Seedorf Marten (Kl. 3-9; Kl. 5-11)</p>	<p>1. Kurs Tools für den Onlineunterricht I – Musiksoftware im Browser für Einsteiger*innen (Kl. 3-9) Die coronabedingten Einschränkungen im Bildungswesen haben einen Digitalisierungsschub erzwungen. Plötzlich sollte alles Online stattfinden, so auch der Musikunterricht. Vor diesem Hintergrund widmen wir uns in diesem Workshop pädagogisch sinnvoller Musiksoftware im Browser. Der Workshop richtet sich an Einsteiger*innen und gibt einen Überblick mit Konzeptskizzen für die Praxis. Browsersoftware hat den großen Vorteil, dass sie ohne Installation auf nahezu jedem digitalen Endgerät genutzt werden kann und somit ist ihr Einsatz in der Praxis vergleichsweise unkompliziert. Außerdem lässt sie sich sehr gut mit Unterricht über Videochat kombinieren. Unser Ziel ist, den Onlineunterricht zu einer Bereicherung des schulischen Lehrens und Lernens zu machen statt zu einer Notlösung</p> <p>2. Kurs Tools für den Onlineunterricht II – Musiksoftware im Browser für Fortgeschrittene (Klasse 5-11) Die coronabedingten Einschränkungen im Bildungswesen haben einen Digitalisierungsschub erzwungen. Plötzlich sollte alles Online stattfinden, so auch der Musikunterricht. Vor diesem Hintergrund widmen wir uns in diesem Workshop pädagogisch sinnvoller Musiksoftware im Browser. Dieser Workshop richtet sich an Fortgeschrittene. Wenn du also schon erfolgreich Onlineunterricht bestreitest, kannst du dir hier neue Ideen abholen, um deinen Unterricht weiter zu entwickeln. Browsersoftware hat den großen Vorteil, dass sie ohne Installation auf nahezu jedem digitalen Endgerät genutzt werden kann und somit ist ihr Einsatz in der Praxis vergleichsweise unkompliziert. Außerdem lässt sie sich sehr gut mit Unterricht über Videochat kombinieren. Unser Ziel ist, den Onlineunterricht zu einer Bereicherung des schulischen Lehrens und Lernens zu machen statt zu einer Notlösung.</p>
<p>Thormählen Steffen (Kl. 3-12; Sek I; Kl. 8-12)</p>	<p>1. Kurs Taiko for Kids - Japanisches Ensemble-Trommeln in der Schule (Kl. 3-12) Taiko ist Trommelenergie in einer großen Gruppe. Rhythmus, Choreographie und Stimme ergänzen sich zu einer Ensemble-Performance. Die fassgroßen Taiko-Trommeln ersetzen wir für das Klassenzimmer durch unsere Hände, Eimer, Boomwhackers und Boom-Bottles. Für die Klassen 3-6 spielen wir unisono. Ab Klasse 7 wird im Kanon und mehrstimmig getrommelt.</p>

	<p>2. Kurs Hammerhits & Evergreens mit Boomwhackers</p> <p>Ein bisschen mehr als Mitspielsätze: Klassiker der Popgeschichte und aktuelle Hits in Boomwhacker- Arrangements. Es braucht nur die bunten Röhren,...aber natürlich darf nach Möglichkeit mitgesungen werden!</p> <p>3. Kurs Keine Angst for Jazz! Einstieg in Jazz & Improvisation (KI. 8-12)</p> <p>Das Heft „Souljazz“ (Helbling) bietet sehr einfache Arrangements von Jazz-Klassikern. Gedacht für die ganze Klasse oder das Ensemble, das einen Einstieg in den Jazz sucht, besteht hier Begeisterungs-Gefahr mit „Mercy, Mercy“, „Cantaloupe Island“, „Freddie Freeloader“ u.a.</p> <p>Im Workshop testen wir:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wie interessant Jazzakkorde klingen. - wie eine Jazzform funktioniert. - wie sehr uns die Musik zur Improvisation inspiriert. - wie eine Improvisation anfängt Spaß zu machen und wie gut wir Swingen&Grooven.
<p>Vogel Eckart (KI. 3-6)</p>	<p>1. Kurs Klassenmusizieren mit „StundenStücken“ (KI. 3-6)</p> <p>Neue kurze Spielstücke in verschiedenen Musikrichtungen für das Musizieren mit der Klasse. Wir musizieren mit Stabspielen, kombiniert mit einer Rhythmusgruppe.</p> <p>2. Kurs Klassenmusizieren mit „VorspielStücken“ (KI. 3-6)</p> <p>Neue Spielstücke in verschiedenen Musikrichtungen für das Musizieren mit der Klasse. Die Stücke haben die erforderliche Länge für Aufführungen. Wir musizieren mit Stabspielen, kombiniert mit einer Rhythmusgruppe.</p> <p>3. Kurs Klassenmusizieren mit Improvisationsmodellen (KI.3-6)</p> <p>Kurze Spielstücke in verschiedenen Musikrichtungen für das Musizieren mit der Klasse. Wir musizieren mit Stabspielen, kombiniert mit einer Rhythmusgruppe. Die Stücke können einfach nur musiziert werden, man kann aber auch in die tonale Improvisation einsteigen.</p>
<p>Wallroth Bettina (Gs)</p>	<p>Weihnachtstänze- tanzbar für kleine und große Kinder (Gs)</p> <p>Im Programm stehen motivierende Weihnachtstänze, die schnell mit und ohne Requisiten umsetzbar und auch für die Weihnachtsaufführung geeignet sind. Es können als Requisiten Ruten/Sticks, Kerzen oder Sterne (auch Schwarzlicht) eingesetzt werden. Getanzt wird zu unterschiedlichen Musikstilen.</p>